

Amtsblatt Leonberg

Mittwoch, 17. Dezember 2025

54. Jahrgang / Nummer 49

Inhalt

Gemeinsamer Jahresausklang bei der Altjahrabendfeier am 31. Dezember	Seite 2
Haushaltsplan 2026: Gemeinderat befasst sich mit zentralen Finanzgrundlagen der Stadt	Seite 3
Jetzt zur Sportlerehrung anmelden	Seite 4
Weihnachtsgruß 2025 des Oberbürgermeisters an die Bürgerschaft	Seite 5
Warnung vor aktueller Betrugsmasche: Unbekannte geben sich als Mitarbeitende der Stadt aus	Seite 6
Schließtage der Leonberger Stadtverwaltung	Seite 7
Tag des Ehrenamts: ein Abend voller Wertschätzung, Inspiration und Humor	Seite 8
Christbaumsammlung am 10. Januar 2026	Seite 9
Seminare und Fachtagungen beim 333. Leonberger Pferdemarkt	Seite 11
Wochenmärkte während der Feiertage	Seite 13
Landratsamt schließt am 18. Dezember früher	Seite 14
Verantwortungsbewusster Umgang mit Feuerwerk und Böllern	Seite 15
Vortrag von Dr. Azizi: Wir haben etwas gegen Einsamkeit	Seite 16
Mögliche Gefährdung der Standsicherheit von Bauwerken mit „Wolff“-Holzstegträgern	Seite 17
Das Amtsblatt wird zum E-Paper mit Print-Abonnement	Seite 18
Bereitschaftsdienste	Seite 19
Müllabfuhrtermine	Seite 22
Öffentliche Zustellung	Seite 23
Veranstaltungen	Seite 24
Quartiere in Leonberg	Seite 25
Sperrungen in Leonberg	Seite 29
Bürgerzentrum Stadtmitte	Seite 31
Seniorinnen und Senioren	Seite 34
Volkshochschule Leonberg	Seite 36
Impressum	Seite 46

Gemeinsamer Jahresausklang bei der Altjahrabendfeier am 31. Dezember

Am Silvesterabend beginnt die Altjahrabendfeier auf dem Marktplatz in Leonberg um 17 Uhr und auf dem Kirchplatz in Eltingen um 18.15 Uhr. Oberbürgermeister Tobias Degode wird an beiden Orten eine Ansprache halten. Bürgerinnen und Bürger können gerne Kerzen auf ihre Fensterbank stellen und damit Leonberg erleuchten.

Der Altjahrabend auf dem Marktplatz und dem Eltinger Kirchplatz findet am Mittwoch, 31. Dezember, statt. Oberbürgermeister Tobias Degode lädt Bürgerinnen und Bürger zum besinnlichen Ausklang des Jahres ein.

Auf dem festlich dekorierten Leonberger Marktplatz beginnt die Altjahrabendfeier um 17 Uhr. Die Ansprache des Oberbürgermeisters wird musikalisch durch die Lyra Leonberg und dem Ökumenischen Bläserkreis umrahmt.

Auf dem Eltinger Kirchplatz beginnen die Feierlichkeiten um 18.15 Uhr. Für den musikalischen Beitrag sorgen dort der Posaunenchor des CVJM und der Lyra Leonberg. Auch hier hält Oberbürgermeister Tobias Degode eine Ansprache. Leonbergerinnen und Leonberger, die im Umkreis des Markt- oder Kirchplatzes wohnen, können in besonderer Art an dem Fest teilnehmen und gerne Kerzen auf ihre Fensterbank stellen. Wie üblich soll auch zu diesem Jahreswechsel der Brauch der erhellten Fenster fortgesetzt werden.

Vor, während oder nach der Ansprache des Oberbürgermeisters schenkt auf dem Marktplatz in Leonberg das Team von Zweitwohnung in ihrer Hütte im Auftrag der Stadtverwaltung kostenfreien Glühwein aus. Auch in der Adventshütte am Alten Rathaus bietet das Team von „New Irish Pub Leonberg Murphy's Law“ Speisen und weitere Getränke zum Verkauf an. In Eltingen bewirbt der Bürgerverein Eltingen die Gäste.

Ursprung der Leonberger Altjahrabendfeiern

Der Brauch der Altjahrabendfeier lässt sich wahrscheinlich auf das Jahr 1635 zurückführen. Damals sorgte die Pest für viele Tote, auch in Leonberg. „Die Obrigkeit habe damals angeordnet, dass in allen Wohnungen, die noch bewohnt waren, ein Licht im Fenster aufzustellen sei, damit man sehe, dass noch Leben im Haus sei“, überlieferten Texte im Stadtarchiv, die von Mitarbeitenden recherchiert wurden.

Urkundlich belegen lässt sich ein Zusammenhang zwischen dem Lichterbrauch und einer Feier auf dem Marktplatz zumindest seit dem Jahr 1817. Im Stadt- und Amtsboten Leonbergs aus dem Jahr 1848 ist zu lesen: „Der letzte Abend des alten Jahres wird seit undenklichen Zeiten unter Absingen einiger Lieder in Begleitung von Posaunen, wobei sich die ganze Bürgerschaft beteiligt, mit einer Feierlichkeit beschlossen, die in jeder Beziehung ihnen würdig ist, wozu die Bewohnerinnen und Bewohner des Marktplatzes durch Beleuchtung ihrer Häuser beitragen.“ Eine Rede des Schultheißen beziehungsweise des Oberbürgermeisters gab es 1923 zum ersten Mal.

Altjahrabendfeier in Eltingen seit 1925

Die Altjahrabendfeier in Eltingen geht auf Anregung von Schultheiß Emil Arnold zurück. Er wollte im Jahr 1925 eine „Jahresschlussfeier“, eine „Silvesterfeier“, unter Beteiligung des Gesangs- und Musikvereins veranstalten. 1926 fand die Feier wieder statt und der Eltinger Gemeinderat beschloss die Kosten für die Kerzen zu übernehmen, ist in alten Texten zu lesen. 1933 wurde die Feier vom damaligen stellvertretenden Bürgermeister verboten. Erst im Jahr 1951 wurde die Feier in Eltingen wieder eingeführt – nach dem Vorbild der Leonberger Altjahrabendfeier.

Haushaltsplan 2026: Gemeinderat befasst sich mit zentralen Finanzgrundlagen der Stadt

Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses bereitet sich der Gemeinderat auf die Beschlussfassung über die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2026 am Dienstag, 16. Dezember, vor. Die Vorlage der Verwaltung, die als Grundlage für die Beratungen diente, umfasst den Ergebnishaushalt, den Finanzhaushalt sowie die Wirtschaftspläne der städtischen Eigenbetriebe.

Ergebnishaushalt: Fehlbetrag wird durch Rücklagen ausgeglichen

Der Ergebnishaushalt für das Jahr 2026 weist nach der vorliegenden Planung einen ordentlichen Fehlbetrag von rund 1,3 Millionen Euro aus. Wie die Verwaltung darlegt, kann damit der gesetzlich geforderte Haushaltsausgleich nicht erreicht werden. Der Fehlbetrag soll durch eine Entnahme aus der Rücklage des ordentlichen Ergebnisses gedeckt werden.

Wesentliche Gründe für das Defizit sind das weiterhin hohe Niveau bei Personal-, Sach- und Transferaufwendungen. Entlastend wirkt das positive Sonderergebnis: Außerordentlichen Erträgen von rund 14,17 Millionen Euro stehen außerordentliche Aufwendungen von rund 1,15 Millionen Euro gegenüber. Insgesamt ergibt sich damit ein positives Gesamtergebnis von rund 11,7 Millionen Euro.

Finanzhaushalt: Investitionen prägen das Jahr 2026

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit führen nach Planung zu einem Zahlungsmittelüberschuss von rund 7 Millionen Euro. Dieser reicht aus, um die vorgesehenen Tilgungsleistungen von rund 3,8 Millionen Euro vollständig zu decken.

Trotz eingeleiteter Konsolidierung bleibt das kommende Haushaltsjahr investitionsintensiv. Für 2026 sind fast 38 Millionen Euro Investitionsauszahlungen vorgesehen, insbesondere für Baumaßnahmen, Infrastrukturprojekte und den Erwerb von Sachvermögen. Zur Finanzierung sind eine Kreditermächtigung von 6,3 Millionen Euro sowie Verpflichtungsermächtigungen über 15,467 Millionen Euro für künftige Projekte eingeplant.

Beschlussvorlagen liegen vor

Dem Gemeinderat wurden im Rahmen der Beratungen folgende Beschlussvorschläge vorgelegt:

- Verabschiedung des Gesamtergebnishaushalts 2026 und des Gesamtfinanzhaushalts 2026,
- Beschluss der Haushaltssatzung 2026,
- Beschluss der Wirtschaftspläne des Eigenbetriebs Stadtwerke Leonberg und der Stadthalle Leonberg,
- Kenntnisnahme des Wirtschaftsplans der Leo Energie GmbH & Co. KG.

Nach der Beschlussfassung wird der Haushaltsplan – wie gesetzlich vorgesehen – zur Genehmigung an das Regierungspräsidium Stuttgart weitergeleitet.

Der endgültige Beschluss des Gemeinderats lagen zum Redaktionsschluss (11. Dezember) dieser Ausgabe noch nicht vor und werden zu einem späteren Zeitpunkt veröffentlicht. Alle Beschlussvorlagen sind im Ratsinformationssystem einsehbar.

Jetzt zur Sportlerehrung anmelden

Leonbergs neuer Oberbürgermeister Tobias Degode lädt erstmalig zur Sportlerehrung 2026 ein. Bei der jährlichen öffentlichen Veranstaltung würdigt die Stadt Leonberg alle Sportlerinnen und Sportler, Mannschaften sowie Funktionärinnen und Funktionäre, die 2025 im überregionalen Sport herausragende Leistungen erzielt haben.

Im Jahr 2026 wird die sportliche Leistung am Freitag, 27. März, in der Stadthalle Leonberg geehrt. Dazu können Sportlerinnen und Sportler, Vereinsvorstehende sowie Trainerinnen und Trainer die Sporterfolge aus 2025 einreichen.

Es werden unter anderem Sachpreise sowie Sportehrenmedaillen in Bronze, Silber und Gold verliehen – an Jugendliche, aktive Sportlerinnen und Sportler, Seniorinnen und Senioren sowie an engagierte Funktionsträgerinnen und -träger.

Die Anmeldung der Erfolge ist ganzjährig möglich. Die digitalen Onlineformulare und die aktuellen Richtlinien zur Sportlerehrung sind auf der städtischen Website unter [www.leonberg.de/ Sportlerehrung](http://www.leonberg.de/Sportlerehrung) abrufbar. Anmeldungen sind bis Freitag, 31. Januar 2026, möglich.

Weihnachtsgruß 2025 des Oberbürgermeisters an die Bürgerschaft

Liebe Leonbergerinnen und Leonberger,

erst seit wenigen Tagen darf ich das Amt des Oberbürgermeisters ausüben, und es ist mir ein Herzensanliegen, mich schon jetzt direkt an Sie zu wenden. Der Dezember ist für viele von uns eine Zeit der Begegnung, der Ruhe und der Hoffnung. Eine Zeit, in der wir spüren, was unsere Stadt stark macht.

In meinen ersten Tagen im Amt habe ich erlebt, wie viel Zusammenhalt und Engagement in Leonberg steckt. Unsere Stadt lebt von Menschen, die Verantwortung übernehmen – im Ehrenamt, in Vereinen, in Schulen und Kitas, in Kirchen, in unseren Betrieben, im Handel, Handwerk und Gewerbe. Sie lebt von einer engagierten Stadtverwaltung, die jeden Tag daran arbeitet, dass Leonberg funktioniert und sich weiterentwickelt. Gemeinsam mit dem Gemeinderat und der Verwaltung werde ich diesen Weg weitergehen: verlässlich, bürgernah und mit klarer Perspektive.

Die Weihnachtszeit lädt uns ein, innezuhalten und bewusst auf das zu schauen, was unser Miteinander wertvoll macht: Respekt, Unterstützung und Vertrauen. Leonberg ist eine Stadt, in der Menschen füreinander da sind. Ich werde dazu beitragen, dass dieses Gefühl auch in Zukunft spürbar bleibt. In den Stadtteilen, in den Ortschaften, in den Familien und überall dort, wo Menschen zusammenkommen. Deshalb gilt für mich ein einfacher Grundsatz: Was kann ich für Sie tun? Wenn Sie Themen oder Anliegen haben, kommen Sie gerne auf mich zu.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein frohes und friedliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und einen guten Start in ein gesundes neues Jahr. Möge 2026 ein Jahr der Zuversicht, der guten Ideen und des Zusammenhalts für uns alle werden.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr

Tobias Degode

Oberbürgermeister

Warnung vor aktueller Betrugsmasche: Unbekannte geben sich als Mitarbeitende der Stadt aus

Die Stadtverwaltung Leonberg warnt die Bürgerinnen und Bürger eindringlich vor einer derzeit vermehrt auftretenden Betrugsmasche im Stadtgebiet. Nach aktuellen Hinweisen klingeln unbekannte Personen an Haustüren und geben sich fälschlicherweise als Mitarbeitende der Stadtverwaltung aus. Unter dem Vorwand, neue Energieverträge abzuschließen, technische Überprüfungen vorzunehmen oder angebliche Sonderangebote zu erläutern, versuchen sie, sich Zutritt zu Wohnungen zu verschaffen oder persönliche Daten zu erlangen. Die Betrüger arbeiten oft in Teams und suchen gezielt ältere oder alleinlebende Personen auf.

Wichtige Hinweise für Bürgerinnen und Bürger

Mitarbeitende der Stadtwerke kündigen Hausbesuche grundsätzlich vorher an. Überraschende Besuche ohne Termin finden nicht statt. Echte Mitarbeitende weisen sich immer mit einem offiziellen Dienstausweis aus. Im Zweifel sollte die Echtheit des Ausweises telefonisch bei der Stadtverwaltung überprüft werden. Geben Sie an der Haustür keine persönlichen Daten preis – insbesondere keine Kundennummern, Bankverbindungen oder Vertragsunterlagen. Lassen Sie niemanden ohne eindeutige Legitimation in Ihre Wohnung.

So verhalten Sie sich im Verdachtsfall

Wer einen solchen unseriösen Besuch erhält oder bereits Kontakt zu angeblichen Mitarbeitenden der Stadtverwaltung hatte, wird gebeten, sofort die Polizei zu informieren. Auch Hinweise an das städtische Ordnungsamt helfen dabei, die Vorfälle zu dokumentieren und mögliche Täterkreise schneller zu identifizieren.

Schließtage der Leonberger Stadtverwaltung

Zu Beginn des neuen Jahres ist die Stadtverwaltung am Freitag, 2. Januar, sowie am Montag, 5. Januar, geschlossen. Die Rathäuser sowie die städtischen Einrichtungen und Betriebe sind an diesen beiden Tagen nicht erreichbar. Ausgenommen sind die Stadtbücherei und das Hallenbad. Zu den regulären Zeiten ist die Verwaltung ab Mittwoch, 7. Januar, wieder geöffnet.

Die Stadtbücherei öffnet nach der Weihnachtspause wieder am Freitag, 2. Januar. Die Zweigstelle Höfingen öffnet am Montag, 5. Januar, die Stellen Warmbronn und Gebersheim öffnen am Donnerstag, 8. Januar. Verlängerungen sind über den Online-Katalog möglich.

Die Ferienöffnungszeiten des Leonberger Hallenbads finden Interessierte unter www.leonberg.de/Hallenbad.

Die Verwaltung bittet um Verständnis und Beachtung.

Tag des Ehrenamts: ein Abend voller Wertschätzung, Inspiration und Humor

Mit einem stimmungsvollen Festabend in der Stadthalle hat die Stadt Leonberg den Internationalen Tag des Ehrenamts am Freitag, 5. Dezember, gefeiert. Engagierte Bürgerinnen und Bürger aus Vereinen, sozialen Einrichtungen, Initiativen sowie Einsatzorganisationen folgten der Einladung, um gemeinsam einen Abend zu erleben, der das Leonberger Ehrenamt in den Mittelpunkt rückt. Durch das Programm führte Moderatorin Adrienne Braun.

Den Beginn des Abends gestaltete der Chor der Lebenshilfe Leonberg, der mit großer Begeisterung und spürbarer Freude sang, auf Deutsch und in Gebärdensprache. Der Chor sorgte nicht nur für eine herzliche Atmosphäre, sondern machte deutlich, wie sehr Musik verbinden kann.

Wertschätzende Worte des Oberbürgermeisters

In seiner Rede zum Internationalen Tag des Ehrenamts würdigte Oberbürgermeister Tobias Degode die unverzichtbare Arbeit der vielen Freiwilligen in Leonberg: „Ob bei der Jugendarbeit, in Sportvereinen, bei kulturellen Angeboten, im sozialen Bereich oder im Umwelt- und Klimaschutz. Sie alle tragen dazu bei, dass Leonberg eine Stadt bleibt, in der Menschen füreinander da sind.“ Degode hob besonders die Vielfalt des Engagements hervor und dankte allen, die täglich Zeit, Energie und Herzblut investieren, um die Stadtgemeinschaft zu stärken und zu gestalten.

Junge Menschen beteiligen

Einen inspirierenden Impuls setzte anschließend Judith Groß vom Landesjugendring Baden-Württemberg. Unter dem Titel „Jung. Engagiert. Bei uns.“ sprach sie über die Bedeutung junger Freiwilligenarbeit, aktuelle Veränderungen im Engagementverhalten und die Chancen, die sich daraus für das Ehrenamt ergeben. Ihr Vortrag zeigte, wie wichtig es ist, junge Menschen frühzeitig einzubinden und ihnen Räume zu geben, in denen sie ihre Ideen einbringen können.

Humorvolle Zwischentöne: Kabarett von Dagmar Schönleber

Für humorvolle Momente sorgte die Kabarettistin Dagmar Schönleber mit einem Ausschnitt aus ihrem Programm „Endlich 50! So jung brechen wir nicht mehr zusammen“. Mit viel Wortwitz, Selbstironie und pointierten Alltagsbeobachtungen brachte sie das Publikum zum Lachen.

Ein starker musikalischer Ausklang

Zum Abschluss kehrte der Chor der Lebenshilfe noch einmal auf die Bühne zurück. Mit weiteren gefühlvollen Liedern wie „Hevenu shalom alechem“ rundeten die Sängerinnen und Sänger den Abend ab und sorgten für einen warmen, verbindenden Ausklang.

Christbaumsammlung am 10. Januar 2026

Zum Jahresbeginn 2026 engagieren sich Leonberger Vereine und sammeln Weihnachtsbäume ein. Am Samstag, 10. Januar, sollten die Bäume bis spätestens 8 Uhr vor der Haustür liegen.

Auch um die Vereinskasse aufzubessern, engagieren sich verschiedene Gruppen in der Kernstadt und den Teilorten und sammeln Weihnachtsbäume ein. Am Samstag, 10. Januar 2026, können alle Bürgerinnen und Bürger ihre Christbäume vor der Haustür gut sichtbar ablegen. Sie werden im Lauf des Vormittags abgeholt.

In den vergangenen Jahren hängten einige als kleines Dankeschön Geldscheine an ihren abgelegten Baum. Die Stadtverwaltung bittet jedoch darum, die Spenden stattdessen direkt bei den Helferinnen und Helfern abzugeben oder zu überweisen.

Eltingen und Ezach: Ablage bis spätestens 8.30 Uhr

CVJM Eltingen e.V.

Bankverbindung:

Volksbank Region Leonberg

IBAN: DE65 6039 0300 0390 1480 08

BIC: GENODES1LEO

Leonberg, Ramtel, Gartenstadt, Silberberg und Gebersheim: Ablage bis spätestens 8.30 Uhr

Freiwillige Feuerwehr Leonberg, THW-Ortsverband Leonberg, DRK – Ortsverein Leonberg und DLRG – Ortsgruppe Leonberg, Jugendgruppen

Bankverbindung:

Kontoinhaberin: Freiwillige Feuerwehr Leonberg

Kreissparkasse Böblingen

IBAN: DE30 6035 0130 1000 7560 78

BIC: BBRDE6BXXX

Stichwort: Jugendabteilung

Höfingen: Ablage bis spätestens 8.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

Bankverbindung:

Kontoinhaberin: Ev. Kirchengemeinde Gebersheim-Höfingen

Kreissparkasse Böblingen

IBAN: DE87 6035 0130 0008 0011 80

BIC: BBRDE6BXXX

Stichwort: Christbaumsammlung

Warmbronn: Ablage bis spätestens 8.30 Uhr

Posaunenchor der Evangelischen Kirchengemeinde Warmbronn

Weitere Hinweise erfolgen im Mitteilungsblatt Warmbronn.

Bürgerinnen und Bürger, die in den Bereichen Mahdental, Rotenrain, Vorderer Engelberg, Unterer Ehrenbergweg, Hinterer Ehrenberg und Schumisberg wohnen, können ihre Christbäume leider nicht vor die Haustüre legen. Sie bringen ihre Bäume zum Häckselplatz, ebenso diejenigen, die ihre Christbäume nach dem Abholwochenende entsorgen möchten. Der Häckselplatz befindet sich im Rübenloch in Warmbronn an der K 1009. Dieser ist frei zugänglich. Wer in der Mahdentalsiedlung wohnt, kann die Christbäume ab Mittwoch, 7. Januar 2026, zur Firma Siegfried Kriesten Garten- und Landschaftsbau GmbH, Im Mahdental 6, bringen.

Seminare und Fachtagungen beim 333. Leonberger Pferdemarkt

Für den 333. Pferdemarkt laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Im Mittelpunkt des Traditionsfestes steht das Pferd. Daher finden wieder Seminare und Fachtagungen rund um den Vierbeiner statt. Bereits am Freitag, 6. Februar, findet im Tilgshäusle ein Seminar zum Therapeutischen Reiten statt. Pferdeliebhaberinnen und -liebhaber können sich am Montag, 9. Februar, im Reiterzentrum auf ein offenes Seminar in Dressur freuen. In der Stadthalle finden Vorträge im Rahmen der hippologischen Fachtagung statt.

Seminar für Therapeutisches Reiten: „Inklusion im Pferdesport - Pro und Contra“

Freitag, 6. Februar, 9.30 bis 14 Uhr

Reiterzentrum Tilgshäusle

Referentin Silke Plöns gibt in ihrem Vortrag einen umfassenden Einblick in die Bedeutung von Inklusion im Pferdesport. Behandelt werden Fragen der Teilhabe und Gleichberechtigung, die besonderen Merkmale inklusiver Angebote im Pferdesport, notwendige betriebliche Voraussetzungen sowie Aspekte der Sicherheit und des Pferdewohls. Eine offene Diskussion über das Pro und Contra der Inklusion schließt den theoretischen Teil ab.

Der Praxisteil zeigt die inklusive Arbeit im Bereich Hippotherapie, heilpädagogischer Förderung und Parasport. Demonstriert werden unter anderem die Vorbereitung der Pferde sowie unterschiedliche Voraussetzungen an Parapferde. Zudem werden vier Pferde mit Reiterinnen und Reitern aus verschiedenen Bereichen vorgestellt, um Unterschiede und Arbeitsweisen anschaulich zu erläutern.

Offenes Seminar in Dressur: „Die Biomechanik des Dressurpferdes unter Berücksichtigung von Exterieur und Grundgangarten (Praxis)“

Montag, 9. Februar, 9.30 bis 12.30 Uhr

Reiterzentrum Tilgshäusle

Referent Wolfgang Egbers präsentiert im Seminar „Die Biomechanik des Dressurpferdes unter Berücksichtigung von Exterieur und Grundgangarten“ im Reiterzentrum junge Pferde im Alter von vier bis sieben Jahren in verschiedenen Ausbildungsstufen. Er analysiert gemeinsam mit Reiterinnen und Reitern den Körperbau, den Ausbildungsstand und die Bewegungsabläufe der Pferde und zeigt auf, wie Exterieur und Biomechanik die Entwicklung und Förderung beeinflussen. Anhand der Grundgangarten Schritt, Trab und Galopp erläutert er Zusammenhänge zwischen anatomischen Voraussetzungen und korrekter Ausführung. Der theoretische Teil am Nachmittag baut auf den praktischen Demonstrationen auf, daher wird eine Teilnahme an beiden Einheiten empfohlen.

Hippologische Fachtagung mit zwei Vorträgen

Montag, 9. Februar, 14 bis 16 Uhr

Stadthalle Leonberg

Bei einem gemeinsamen Seminar-Nachmittag werden zwei Fachvorträge rund um gesundheitsorientiertes und biomechanisch fundiertes Training von Pferd und Reiter angeboten. Wolfgang Egbers erläutert in seinem Vortrag die biomechanischen Grundlagen des Dressurpferdes und zeigt, wie Exterieur, funktionelle Anatomie und klassische Ausbildungsprinzipien die Bewegungsqualität des Pferdes beeinflussen. Ziel ist es, den Blick für korrekte Bewegungsabläufe und harmonische, gesund-erhaltende Ausbildung zu schärfen.

Im zweiten Vortrag spricht Stefan Stammer über gesundheitsorientiertes Training für Pferd und Reiter.

Er stellt funktionale Zusammenhänge, geeignete Trainingsmethoden und unterstützende Maßnahmen vor, die zu einem langfristig gesunden und erfolgreichen Zusammenspiel beitragen.

Anmeldung

Die Teilnahme an allen Seminaren ist kostenfrei, eine Anmeldung bis 31. Januar 2026 über das Anmeldeformular oder online unter www.leonberger-pferdemarkt.de ist erforderlich. Die Teilnahme an den Seminaren gilt für die Lizenzverlängerung (zwei Lerneinheiten, Profil 4).

Wochenmärkte während der Feiertage

Aufgrund der Weihnachtsfeiertage und dem Jahreswechsel kommt es zu Änderungen bei den Wochenmärkten in Leonberg und den Teilorten.

Der Wochenmarkt in Höfingen am Mittwoch, 24. Dezember, und Mittwoch, 31. Dezember, entfällt. Der Wochenmarkt am Mittwoch, 31. Dezember, auf dem Leonberger Marktplatz findet eingeschränkt statt.

Alle anderen Wochenmärkte, die nicht auf einen Feiertag fallen, werden zu den üblichen Zeiten durchgeführt.

Übersicht der Wochenmärkte

- Donnerstag, 18. Dezember, 7 bis 12 Uhr: Kirchplatz Eltingen
- Donnerstag, 18. Dezember, 7 bis 12.30 Uhr: Planstraße in Warmbronn
- Mittwoch, 24. Dezember, 7 bis 12.30 Uhr: Marktplatz Leonberg
- Samstag, 27. Dezember, 7 bis 11.30 Uhr: Festplatz Steinstraße
- Mittwoch, 31. Dezember, 7 bis 12.30 Uhr: Marktplatz Leonberg
- Samstag, 3. Januar 2026, 7 bis 11.30 Uhr: Festplatz Steinstraße

Die Märkte zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige werden jedoch nicht von allen Marktbesuchern angefahren. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis, dass deshalb unter Umständen nicht alle Waren angeboten werden.

Landratsamt schließt am 18. Dezember früher

Aufgrund einer Personalveranstaltung am Donnerstag, 18. Dezember, sind die Dienststellen des Landratsamtes an diesem Tag ab 16 Uhr geschlossen. Dies betrifft auch die Kfz-Zulassungsstelle in Leonberg. Außerdem ist die Führerscheinstelle in Böblingen, die Zulassungsstellen in Böblingen und Herrenberg sowie das Versorgungsamt in Stuttgart ab 16 Uhr geschlossen.

Rund um die Uhr verfügbar sind die Online-Services und Informationsangebote des Landkreises unter www.landkreis-boeblingen.de.

Während der Weihnachtsferien ist das Landratsamt mit seinen Dienststellen wie gewohnt geöffnet.

Verantwortungsbewusster Umgang mit Feuerwerk und Böllern

Jahr für Jahr sind unsachgemäßer Gebrauch, Leichtsinn und Alkohol Ursache für teilweise schwere Verletzungen und erhebliche Sachschäden beim Abbrennen von Feuerwerk in Deutschland. Damit zum Jahreswechsel keine Unfälle passieren, sind folgende Verhaltensregeln zu beachten:

Feuerwerk der Klasse II darf in diesem Jahr von Montag, 29. Dezember, bis Mittwoch, 31. Dezember, verkauft und nur an Silvester und Neujahr gezündet werden. Vor der Benutzung sollten die Gebrauchshinweise sorgfältig gelesen werden. An der aufgedruckten Zulassungsnummer, die mit den Buchstaben „BAM“ beginnt, ist zu erkennen, ob es sich um legale Feuerwerkskörper handelt. Vor dem Silvestertag sowie nach dem 1. Januar 2026 dürfen keine Feuerwerkskörper gezündet werden.

Grundsätzlich ist es verboten, pyrotechnische Gegenstände in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen sowie besonders brandempfindlichen Gebäuden oder Anlagen zu zünden. Letzteres betrifft in Leonberg etwa die Altstadt mit Marktplatz sowie die Ortsdurchfahrt in Eltingen. Dieses gesetzliche Verbot ist in Paragraph 23 der 1. Sprengstoffverordnung geregelt. Auch für Minderjährige ist der Umgang mit Feuerwerkskörpern verboten.

Verstöße können mit Geldstrafen geahndet werden. In Notfällen gilt: 112 wählen.

Messer- und Waffenverbot bei öffentlichen Veranstaltungen

In Deutschland ist das Führen jeglicher Waffen und Messer – unabhängig von der Klingenslänge – auf einer Vielzahl öffentlicher Veranstaltungen und an bestimmten Orten gesetzlich verboten.

Beim Besuch der Altjahrabendfeiern auf dem Leonberger Marktplatz und in Eltingen dürfen keinerlei Messer oder Waffen mitgeführt werden, auch keine Taschenmesser.

Unabhängig von öffentlichen Veranstaltungen ist das Führen von sogenannten Anscheinswaffen, Hieb- und Stoßwaffen sowie Messern mit einhändig feststellbarer Klinge (Einhandmesser) oder feststehenden Messern mit einer Klingenslänge über zwölf Zentimetern in der Öffentlichkeit verboten.

Vortrag von Dr. Azizi: Wir haben etwas gegen Einsamkeit

In Kooperation mit dem Klinikverbund Südwest laden der Betreuungsverein FISH e.V. und die Stadt Leonberg am Donnerstag, 15. Januar 2026, 18 Uhr, zu einem informativen Abend rund um das Thema Einsamkeit im Alter ein.

Die Veranstaltung findet in den Räumen der Volksbank Leonberg, Marktplatz 20, statt und richtet sich an alle Interessierten, Angehörigen und Fachpersonen, die mehr über die Hintergründe und Behandlungsmöglichkeiten sozialer Isolation im höheren Lebensalter erfahren möchten.

Der Experte Dr. Mimoun Azizi, Chefarzt des Fachzentrums für Altersmedizin des Klinikverbunds Südwest sowie Facharzt für Neurologie und Psychiatrie, Psychotherapeut und Geriater/Neurogeriater, widmet sich in seinem Vortrag den Ursachen, Symptomen und Folgen von Einsamkeit im Alter. Darüber hinaus stellt er praktische Therapie- und Unterstützungsmöglichkeiten vor. Auch angrenzende Themen wie Altersdiskriminierung und Sucht im Alter werden beleuchtet.

Zum Einstieg in den Abend gibt der Gründer des Vereins FISH e.V., Robert Keller, einen Impulsbeitrag zum Thema Betreuungsverfügung. Er erklärt, weshalb eine gut vorbereitete Betreuungsverfügung ein wirksames Mittel gegen gefühlte Einsamkeit sein kann. In seinem Beitrag geht er besonders auf das Bewusstmachen sozialer Unterstützung und die aktive Gestaltung eigener Lebensentscheidungen ein.

Die Veranstaltung ist kostenlos, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Für Rückfragen steht Robert Keller per E-Mail unter Keller@fish-ev.de oder telefonisch unter 07152 3079913 zur Verfügung.

Mögliche Gefährdung der Standsicherheit von Bauwerken mit „Wolff“-Holzstegträgern

Bezüglich einer möglichen Gefährdung der Standsicherheit von Bauwerken mit „Wolff“-Holzstegträgern bittet das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt umgehend um Mitteilung durch die Eigentümer, falls Dächer von Gebäuden (vor allem Kirchen, landwirtschaftliche Hallen und Gewerbegebäude) möglicherweise unter der Verwendung von „Wolff“-Stegträgern oder vergleichbaren Bauweisen errichtet wurden.

„Wolff“-Stegträger sind geklebte Holzbauteile mit Doppel-T-Querschnitt. Sie bestehen aus einem Trägersteg aus einer Art Dreischichtplatte und daran seitlich angeklebten Gurthölzern sowie angeklebten horizontalen Decklaschen an der Ober- und Unterseite.

Falls Sie davon ausgehen, dass Sie betroffen sein könnten, kann das Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt hierzu gerne weitere Informationen zukommen lassen. Bitte melden Sie sich dafür unter 07152 990-3010 oder servicebuero-bauen@leonberg.de.

Hinweis:

Für „Wolff“-Stegträger erteilte das Land Nordrhein-Westfalen am 23.12.1958 eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (Zulassungsbescheid Az. II A 4 – 2.420 – Nr.: 3506/58, [1]), die auch in anderen Bundesländern gültig war. Der Zulassungsbescheid wurde am 12.10.1968 (Az. II B3 – 2.430 Zul. 259, [2]) verlängert und ergänzt – mit Geltungsdauer bis zum 30.11.1970. Die Zulassungsbescheide regelten Trägerhöhen bis zu 1,20 Metern. Die Länge der Träger war auf 5 Meter begrenzt.

Das Amtsblatt wird zum E-Paper mit Print-Abonnement

Im neuen Jahr wird das Amtsblatt auf ein modernes E-Paper mit Print-Abo umgestellt und nicht mehr dem Leonberger Wochenblatt beigelegt.

Das Amtsblatt erscheint weiterhin wöchentlich und kostenfrei – künftig jedoch digital als E-Paper. Es steht auf www.leonberg.de/Amtsblatt oder per App für Smartphones und Tablets zur Verfügung. Die App „Heimatbote“ steht pünktlich zur ersten Ausgabe am Donnerstag, 15. Januar 2026, in den Stores zur Verfügung.

Mit diesem Schritt reagiert die Stadtverwaltung auf die veränderten Lesegewohnheiten und die steigenden Produktions- und Verteilungskosten der Printausgabe. Dieses neue Format ist ein wichtiger Schritt der notwendigen Digitalisierung, der hilft, die Transparenz und Nähe zwischen Stadtverwaltung und Bürgerschaft weiter zu stärken.

Wer das Amtsblatt weiterhin gedruckt im Briefkasten erhalten möchte, kann ein kostenpflichtiges Print-Abonnement zum Preis von 3,50 Euro pro Monat abschließen. Damit erreicht die Stadtverwaltung auch eine zuverlässigere Zustellung.

Alle Informationen zum neuen Amtsblatt finden Bürgerinnen und Bürger auf unserer Website unter www.leonberg.de/Amtsblatt. Das Abo lässt sich online unter www.krzbb.de/leonberg abschließen. Alternativ kann der unten abgedruckte Bestellschein ausgefüllt und eingereicht werden. Telefonisch kann das Amtsblatt unter 07031 620050 abonniert werden. In den Rathäusern, Ortschaftsverwaltungen und zahlreichen weiteren Stellen liegen zudem Bestellkarten für das neue Amtsblatt aus.

Fragen zur Umstellung beantwortet das Referat für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit unter amtsblatt@leonberg.de und unter 07152 990-1011 oder -1045.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst im Klinikverbund Südwest, Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Straße 50. Geöffnet montags, dienstags und donnerstags, von 18 bis 20 Uhr, mittwochs von 14 bis 20 Uhr, freitags von 16 bis 20 Uhr sowie an den Wochenenden und Feiertagen von 8 bis 20 Uhr. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116 117 angefragt werden.

Zentrale und kostenfreie Telefonnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst, inklusive dem kinderärztlichen Bereitschaftsdienst und dem augenärztlichen Bereitschaftsdienst an den Wochenenden sowie Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **116 117**. Weitere Informationen unter **www.116117.de**.

Montag bis Freitag, 9 bis 19 Uhr: **docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde** von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärzte

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der folgenden Telefonnummer zu erfragen:

0711 22058225

Apotheken

Der Notdienst beginnt um 8.30 Uhr und dauert 24 Stunden, sofern nicht ein früheres Ende angegeben ist.

Samstag, 20. Dezember: h&h Apotheke Leonberg, Marktplatz 9/1, Telefon: 07152 901900

Sonntag, 21. Dezember: Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstraße 16, Telefon: 07156 6238

Mittwoch, 24. Dezember: Schiller-Apotheke Leonberg, Liegnitzer Straße 14, Telefon: 07152 42001

Donnerstag, 25. Dezember: h&h Apotheke Leonberg, Marktplatz 9/1, Telefon: 07152 901900

Freitag, 26. Dezember: Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Straße 4, Telefon: 07152 997816

Samstag, 27. Dezember: Central-Apotheke international, Leonberger Straße 108, Telefon: 07152 47969

Sonntag, 28. Dezember: Obere Apotheke Magstadt, Maichinger Straße 21, Telefon: 07159 41157

Mittwoch, 31. Dezember: Adler Apotheke Gerlingen, Kirchstraße 6, Telefon: 07156 21614

Donnerstag, 1. Januar: Rathaus-Apotheke Rutesheim, Flachter Straße 4, Telefon: 07152 997816

Samstag, 3. Januar: Goethe-Apotheke Gerlingen, Weilimdorfer Straße 33, Telefon: 07156 23777

Sonntag, 4. Januar: Sonnen-Apotheke Rutesheim, Pforzheimer Straße 4, Telefon: 07152 52134

Dienstag, 6. Januar: Bahnhof-Apotheke Ditzingen, Gerlinger Straße 18, Telefon: 07156 959696

Samstag, 10. Januar: Stadt-Apotheke Ditzingen, Marktstraße 16, Telefon: 07156 6238

Sonntag, 11. Januar: Adler Apotheke Gerlingen, Kirchstraße 6, Telefon: 07156 21614

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für kleine Haustiere

20./21. Dezember: Medivet Sindelfingen, Telefon: 07031 7246010

24./25./26. Dezember: Kleintierpraxis Dr. Tania Ramirez, Telefon: 07031 289000

27./28. Dezember: Anicura Klinik, Telefon: 0711 637380

31. Dezember/1. Januar: Kleintierpraxis Dr. Hans-Martin Dauner, Telefon: 07031 807090

3./4. Januar: Kleintierpraxis Dr. Holger Hohlweg, Telefon: 07159 18180

6. Januar: Kleintierpraxis Dr. Frank Hildenbrand, Telefon: 07152 949733

Die Bereitschaftsdienste sind jederzeit unter www.kleintiernotdienst-bb.de abrufbar.

Von 20 bis 8 Uhr durchgängig für Notfälle verfügbar:

- AniCura Tierklinik Stuttgart-Plieningen, Hermann-Fein-Straße 15
- Kleintierklinik in Ludwigsburg-Oßweil, Karl-Heinrich-Käferle-Straße 2

Netze BW GmbH

Telefon: 0800 3629-477 (Stromstörungen)

Telefon: 0800 3629-447 (Gasstörungen)

Telefon: 0800 3629-900 (Informationen)

Baubetriebshof

Im Baubetriebshof Leonberg in der Au sind in Notfällen folgende Abteilungen unter der Rufnummer 07152 990-3501 rufbereit:

Stadtwerke bei Wasserrohrbrüchen,

Abt. Elektrik nur für öffentliche Anlagen,

Abt. Straßenbau bei gefährlichen Straßenschäden und Beschädigungen.

Bestattungsunternehmen

an Sonn- und Feiertagen und während der Nachtzeit:

Anita Martin, Telefon: 07152 903095

Albert Sauter, Telefon: 07152 25-247 oder 25-352

Bestattungshaus Haller, Telefon: 07152 3325737

Kick & Groshaupt Bestattungen GmbH, Telefon: 07152 7644966

Müllabfuhrtermine

Leonberg

Donnerstag, 18. Dezember: Wertstoffe

Freitag, 19. Dezember: Restmüll

Montag, 29. Dezember: Biomüll

Teilorte

Mittwoch, 17. Dezember: Wertstoffe (G)

Donnerstag, 18. Dezember: Wertstoffe (H)

Freitag, 19. Dezember: Restmüll, Wertstoffe (W)

Samstag, 20. Dezember: Papier

Samstag, 27. Dezember: Biomüll

Mülleimer müssen am Abfuhrtag bis 6 Uhr gut zugänglich am öffentlichen Straßenrand abgestellt werden. Die Angaben sind ohne Gewähr. Informationen und weitere Termine unter www.awb-bb.de.

Öffentliche Zustellung

Herrn Emre Kaşıkçı,

zuletzt wohnhaft Albrecht-Dürer-Straße 21, 72250 Freudenstadt, derzeitiger Aufenthalt unbekannt, ist eine Entscheidung der Bußgeldstelle Leonberg vom 01.09.2025, Az. 505.37.579050.0 zu eröffnen.

Herrn Emre Kaşıkçı wird hiermit Gelegenheit gegeben, diese Entscheidung innerhalb von zwei Wochen vom Tage der Bekanntmachung bei der Stadtverwaltung Leonberg, Bußgeldstelle, Marktplatz 9, 71229 Leonberg einzusehen.

Mit der öffentlichen Zustellung des Dokuments können Fristen in Gang gesetzt werden, nach deren Ablauf Rechtsverluste drohen können. Enthält das Dokument eine Ladung zu einem Termin, kann dessen Versäumung Rechtsnachteile zur Folge haben.

Veranstaltungen

Vereine

Donnerstag, 18. Dezember, 19 Uhr: Jahreshauptversammlung des Bürgerverein Leonberg-Ezach. Tagesordnung unter www.bv-ezach.de. Als Gast kommt Oberbürgermeister Tobias Degode. Ort: Sophie-Scholl-Schule, Wiesensteiger Straße 12

Sonntag, 28. Dezember, 14.30 bis 16.30 Uhr: Trauercafé für Erwachsene. Trauernde jeden Alters sind herzlich eingeladen. Das Trauercafé ist ein offener Treffpunkt für Menschen in Trauer. Bei Kaffee und Kuchen kann geweint, geschwiegen, geteilt und gelacht werden. Kostenlos und ohne Voranmeldung. Ort: Hospiz Leonberg, 2. OG, Seestraße 84. Veranstalter: Ambulanter Hospizdienst Leonberg

Quartiere in Leonberg

Quartier Leo-Mitte

Ein ereignisreiches Jahr im Quartier Leo-Mitte

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende und wir haben wieder tolle Veranstaltungen und Formate durchführen können. Nur durch die Unterstützung zahlreicher ehrenamtlich Engagierter war dies möglich – wir möchten uns daher von Herzen für das tatkräftige und kontinuierliche Engagement bedanken.

Sowohl unsere wöchentlichen Angebote wie der Boule-Treff, unsere Geh-Spräche und Fit im Freien, als auch unsere Begegnungsangebote wie das Mittwochs-Café, „Leo-Mitte isst“ oder unser offener Kaffeetreff erfreuen sich immer größerer Beliebtheit und werden gerne angenommen.

Wir freuen uns, dass wir neue Kooperationen aufbauen und bestehende intensivieren konnten und dass wir neue Engagierte gewinnen und Aktive halten konnten. Wir bedanken uns für ein Jahr voller schöner Momente, die immer von einem Wir-Gefühl geprägt waren und unter dem Zeichen der Begegnung und des Miteinander standen.

Nach zweieinhalb Jahren beende ich Ende Dezember meine Tätigkeit als Quartierskoordinatorin für Leonberg-Mitte und übernehme ab Januar neue Aufgaben innerhalb der Samariterstiftung. Ich bedanke mich bei allen Kooperationspartnern, Engagierten und Gästen unserer zahlreichen Angebote für die tolle Zusammenarbeit, den Zuspruch, die Unterstützung und das Mitwirken – es hat mir großen Spaß gemacht.

Allen Menschen im Quartier wünsche ich einen guten Rutsch ins neue Jahr und ein glückliches, gesundes und schönes Jahr 2026.

Herzliche Grüße, Ihre Vera Wolf

Veranstaltungen im Januar

Freitag, 2., 9., 16., 23. und 30. Januar, 10 Uhr: **Geh-Spräche** in Leonberg (Treffpunkt: Eingang Stadthalle). Eine Runde spazierengehen und dabei plaudern.

Montag, 5. Januar, 14.30 Uhr: **Bastelnachmittag** im Samariterstift am Rathaus. Anmeldungen unter 07152 358850.

Dienstag, 6., 13., 20. und 27. Januar, 16 Uhr: **Fit im Freien** im Stadtpark (Treffpunkt: Eingang Stadthalle). Sportkleidung ist nicht erforderlich.

Mittwoch, 7., 14., und 21. und 28. Januar, 14.30 Uhr: **Mittwochs-Café am Bücherhäusle** am Blosenbergr.

Donnerstag, 8., 15., 22. und 29. Januar, 15 Uhr: **Offener Bouletreff** im Reiterstadion (Fichtestraße). Kugeln sind vorhanden, Kenntnisse sind nicht erforderlich.

Dienstag, 13. Januar, 14.30 Uhr: **Offener Kaffeetreff** im Bürgerzentrum Stadtmitte (Raum 1).

Dienstag, 20. Januar, 14 Uhr: **zweistündige Wanderung, ca. 10 Kilometer** (Treffpunkt: Eingang Bürgerzentrum Stadtmitte).

Informations- und Kontaktmöglichkeiten

Sie interessieren sich für die Quartiersarbeit und haben Lust, sich bei Projekten oder Veranstaltungen zu engagieren? Dann melden Sie sich gerne bei unserer städtischen Quartiersbeauftragten Wiebke Hebold unter 07152 990-2428 oder w.hebold@leonberg.de.

www.leonberg.de/quartiersimpulse

www.zeit-fuer-menschen.de

Facebook: Nachbarschaft Quartiere Leonberg

Instagram: Nachbarschaft.Leonberg

Ein Newsletter mit aktuellen Informationen kann per Mail an leonberg@quartier.online abonniert werden.

Einladung zur WhatsApp-Community

Zur besseren Vernetzung und Information laden wir alle Interessierten ein, der WhatsApp-Community beizutreten. Dort finden Sie die einzelnen WhatsApp-Gruppen zu unseren Angeboten und erhalten aktuelle Hinweise, Termine und Ankündigungen zentral und direkt aufs Handy.

Quartiere Eltingen & Ramtel

Ein herzliches Dankeschön an all unsere Ehrenamtlichen und Kooperationspartner.

Dank eurer Unterstützung konnte die Quartiersarbeit in Eltingen und im Ramtel in diesem Jahr erfolgreich weiter auf- und ausgebaut und mit Leben gefüllt werden.

Besonders hervorheben möchten wir das Café-Pause am Waldfriedhof, die Walkinggruppe und den Kleidertausch, Veranstaltungen, die von der Bevölkerung sehr gut angenommen wurden – aber auch alle anderen Events haben unglaublich viel Freude bereitet und Menschen einander näher gebracht.

Wir blicken voller Vorfriede auf das kommende Jahr und auf alles, was wir gemeinsam gestalten werden und wünschen allen alles Gute für 2026.

Herzliche Grüße, Anja Winkler und Stefanie Stuber

Veranstaltungen im Januar

CAFÉ-PAUSE - der Kaffee-Treff auf dem Waldfriedhof (in Koop. mit dem Stadtseniorenrat Leonberg e.V. und der ev. Kirchengemeinde Leonberg-Nord)

Immer freitags, 14 bis 16 Uhr, im „Blütenzauber“ am Waldfriedhof Leonberg

Wir laden Sie herzlich ein, sich zwischen den Blumen des „Blütenzaubers“ am Waldfriedhof niederzulassen, um bei einer Tasse Kaffee nette Gesellschaft zu genießen. Gönnen Sie sich gerne bei und mit uns eine kleine Pause vom Alltag um durchzuatmen, innezuhalten, sich auszutauschen und neue Menschen kennenzulernen.

Der Kaffee-Treff findet, außer an Feiertagen, jeden Freitag statt.

Walking-Treff

Immer montags, 9.30 Uhr (ca. 1 Stunde)

Wir treffen uns am Wanderparkplatz Vorderer Ehrenbergweg zu einer geselligen gemeinsamen Walking-Runde. Das Tempo wird an die Wünsche der Teilnehmenden angepasst, es sind auch unterschiedliche Level möglich.

Sprechstunde der Quartierskoordinatorinnen

Fragen? Ideen? Anregungen? Kommen Sie vorbei – wir haben immer ein offenes Ohr. Die nächste Sprechstunde ist am Montag, 19. Januar, 14 bis 15 Uhr, im Haus Atrio, Böblinger Str. 19/1, im 1. OG. Gerne vereinbaren wir auch einen individuellen Termin, nehmen Sie hierfür einfach Kontakt mit uns auf.

Alle Veranstaltungen sind kostenlos und barrierefrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Kontaktmöglichkeiten

Sie finden unsere Aktionen toll, möchten uns unterstützen oder haben eigene Ideen, bei denen wir Ihnen in der Umsetzung helfen können? Dann freuen wir uns über eine Kontaktaufnahme:

Anja Winkler, anja.winkler@atrio-leonberg.de

Stefanie Stuber, stefanie.stuber@atrio-leonberg.de

Ihre Quartierskoordinatorinnen für Leonberg-Ramtel und Leonberg-Eltingen

Quartier Höfingen

Das Jahresende verleitet immer dazu, das alte Jahr Revue passieren zu lassen. Auch dieses war für die Quartiersentwicklung sehr erfolgreich. Vor allem die ehrenamtlich Engagierten haben dazu beigetragen, neue Angebote zu initiieren und bestehende auszubauen. Wir danken Euch von Herzen, dass ihr mit eurem Engagement unser Quartier bereichert. Danke an alle Kooperationspartner für die vertrauensvolle Zusammenarbeit – gemeinsam erreichen wir so viel mehr als allein. Danke für ein Jahr voller schöner, gemeinsamer Momente, die im Zeichen der Begegnung und des Miteinanders standen, in dem wir die Quartiersarbeit auf allen Ebenen weiter voran bringen konnten.

In diesem Jahr konnten wir weitere Angebote im Quartier entwickeln, wie dem Stammtisch für Alleinerziehende oder das Angebot des Bücherboten. Der Herbstzauber sowie die Vorlesungen haben ein generationenübergreifendes Angebot geschaffen, an das wir auch im nächsten Jahr anknüpfen möchten. Bestehende Angebote konnten sich weiter etablieren, wie die WhatsApp-Krempeltausch-Gruppe oder unser englischsprachiger Schwätzle-Spaziergang. Bestehende Kooperationen konnten gehalten, intensiviert und neue Kooperationspartner gefunden werden. Für das neue Jahr stehen bereits einige Ideen und Projektskizzen bereit.

Nach über drei Jahren beende ich zum Ende dieses Jahres meine Tätigkeit als Quartierskoordinatorin und werde ab Januar andere Aufgaben innerhalb der Samariterstiftung übernehmen. Vielen Dank für die Unterstützung, fürs Zusammenkommen und Zusammenwirken. Wir wünschen Ihnen einen guten Rutsch und alles Gute für 2026.

Ihre Astrid Widmann

Bücherboten

Lesebegeisterte, die nicht gut zu Fuß sind und für die der Weg in die Höfinger Bücherei eine Herausforderung darstellt, können ein Angebot der Höfinger Quartiersarbeit in Kooperation mit der Büchereizweigstelle Höfingen nutzen. Ehrenamtlich Engagierte aus dem Höfinger Quartier übernehmen den Transport ausgeliehener Bücher von der Bücherei nach Hause und nach Ablauf der Ausleihzeit wieder zurück. Interessierte – auch ohne bestehende Mitgliedschaft – können sich bei der Büchereizweigstelle Höfingen unter 07152 990-16308 melden.

Krempeltausch per WhatsApp

In der WhatsApp-Gruppe „Krempeltausch Höfingen“ kann digital allerlei Krempel verkauft, getauscht

oder verschenkt werden. Die Begrenzung liegt dabei auf dem Raum Höfingen. Interessierte können sich unter den unten angegebenen Kontaktdaten melden oder den QR-Code scannen.

SoloEltern. Höfingen

Alleinerziehende im Quartier haben mit SoloEltern.Höfingen die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Eltern in ähnlicher Lebenssituation. Die Gruppe trifft sich jeden letzten Samstag im Monat, das nächste Mal am 30. Januar, von 15.30 bis 17 Uhr, in der Jugendküche des evangelischen Gemeindehauses.

Zusätzlich besteht in einer begleitenden WhatsApp-Gruppe die Möglichkeit zum Austausch; der Beitritt erfolgt über den abgedruckten QR-Code. Über diese Gruppe wird auch informiert, falls ein Treffen ausfällt.

Chat Stroll English/German - Schwätzle-Spaziergang Deutsch/Englisch

Lust auf kurze, gemütliche Spaziergänge in Höfingen mit Gabi und John zum gegenseitigen Kennenlernen? Termine werden kurzfristig in der WhatsApp-Gruppe bekannt gegeben.

Möchten Sie immer über Neuigkeiten von der Quartiersarbeit informiert werden? Ein Newsletter kann per Mail an hoefingen@quartier.online angefordert werden.

Folgen Sie uns auch gerne auf:

Facebook unter Nachbarschaft Quartiere Höfingen

Instagram unter Nachbarschaft.Höfingen

Kontakt vorübergehend

Städtische Quartiersbeauftragte Wiebke Hebold

07152 990-2428 oder w.hebold@leonberg.de.

Sperrungen in Leonberg

Pforzheimer Straße

Höfingen. Aufgrund verschiedener Arbeiten ist der Verkehr in der Pforzheimer Straße an mehreren Stellen eingeschränkt: Bis Freitag, 19. Dezember, gibt es Einschränkungen wegen Telekommunikationsarbeiten.

Telekommunikationsarbeiten, Bauabschnitt 1: Pforzheimer Straße 64 bis Flattichstraße 2

Es kommt zu einer Sperrung des Gehwegs, einer halbseitigen Fahrbahnspernung mittels mobiler Ampel sowie zu Halteverböten auf Höhe der Pforzheimer Straße 59 bis 69.

Bauabschnitt 2: Pforzheimer Straße 54 bis 64

Es wird der Gehweg gesperrt, eine halbseitige Sperrung durch eine mobile Ampel eingerichtet und Halteverböte auf Höhe der Pforzheimer Straße 55 bis 65 eingerichtet.

Bauabschnitt 3: Pforzheimer Straße 48 bis 52

Neben der Gehwegsperrung und der halbseitigen Sperrung durch eine mobile Ampel werden Halteverböte zwischen dem Gebäude Am Himmelsgärtle 2 und der Pforzheimer Straße 55 eingerichtet.

Friedrich-Haug-Straße

Silberberg. Aufgrund einer notwendigen Kranstellung zur Hausmontage muss die Friedrich-Haug-Straße 18 bis voraussichtlich Sonntag, 21. Dezember, vollständig gesperrt werden. Auch der Gehweg ist während der Arbeiten nicht nutzbar. Eine örtliche Umleitung für Fußgänger wird entsprechend ausgeschildert.

Böblinger Straße

Leonberg. In der Böblinger Straße auf Höhe der Hausnummern 5 bis 7 ist es zu einem akuten Wasserrohrbruch gekommen. Um die Versorgung zu sichern und weitere Schäden an der Infrastruktur zu verhindern, muss die Stadtwerke Leonberg GmbH kurzfristig eine umfassende Notmaßnahme durchführen. Für die Dauer der Reparaturarbeiten wird die Böblinger Straße im genannten Bereich gesperrt.

Die Sperrung der Straße gilt bis voraussichtlich Freitag, 19. Dezember. In diesem Zeitraum entfällt die Haltestelle „Gerlinger Straße“ in der Böblinger Straße. Die Buslinie 640 wird für die Dauer der Bauarbeiten über die Ulmer Straße umgeleitet.

Dinkelweg

Höfingen. Aufgrund von Straßenbauarbeiten wird der Dinkelweg zwischen der Einmündung in den Dinkelweg und der Hausnummer 5 sowie dem Hopfenweg bis voraussichtlich Freitag, 19. Dezember, voll gesperrt. Im Zuge der Maßnahme werden Bordsteine und die Asphaltdecke erneuert, um die Verkehrssicherheit und die Straßenqualität dauerhaft zu verbessern. Während der Bauzeit ist kein Durchgang für Fußgänger im Bereich der Einmündung Dinkelweg möglich. Eine Fußgängerumleitung wird ausgeschildert und führt über die Albert-Schweitzer-Straße, die Beisheimer Straße und die Südstraße. Anwohnende werden gebeten, ihre Fahrzeuge außerhalb des gesperrten Bereichs abzustellen und den ausgeschilderten Umleitungen zu folgen.

Glemseckstraße

Leonberg. In der Glemseckstraße werden bis voraussichtlich Freitag, 19. Dezember, Sanierungsarbeiten

durchgeführt. Im Rahmen dieser Arbeiten werden die Rinnenplatten entlang der Fahrbahn erneuert und Bordsteinabsenkungen angepasst.

Um die Sicherheit von Verkehrsteilnehmenden zu gewährleisten, kommt es während der Baumaßnahmen zu folgenden Einschränkungen:

- Fahrbahneinengungen in den betroffenen Abschnitten
- Fahrbahnverschwenkung zur Sicherung der Arbeitsbereiche
- Teilsperren des Fußgängerverkehrs an den jeweiligen Baustellenbereichen

Die Arbeiten werden in sieben Bauabschnitten nacheinander durchgeführt, sodass die Glemseckstraße teilweise nur eingeschränkt befahrbar ist.

Alle Verkehrsnachrichten sind abrufbar unter www.leonberg.de/Verkehrsnachrichten.

Bürgerzentrum Stadtmitte

Bürgerschaftliches Engagement

Ansprechperson: Susanne Halfar

Telefon: 07152 990-4977

E-Mail: s.halfar@leonberg.de

www.leonberg.de/Bürger-aktiv

FreiwilligenAgentur Leonberg

Neuköllner Straße 5, 71229 Leonberg

Telefon: 07152 990-4976

E-Mail: freiwilligenagentur@leonberg.de

www.leonberg.de/fal

Lokale Agenda Leonberg

Geschäftsstelle im Bürgerzentrum Stadtmitte Neuköllner Straße 5, Leonberg

Susanne Halfar

Telefon: 07152 3099-77 oder 07152 990-4977

www.leonberg.de/Bürger aktiv

Gruppen und Sprechstunden

Das Bürgerzentrum Stadtmitte ist bis 6. Januar 2026 geschlossen.

Mittwoch, 7. Januar

9.30 bis 10.30 Uhr: Gymnastik Gruppe A

10.45 bis 11.45 Uhr: Gymnastik Gruppe B

14.30 bis 17 Uhr: Arbeiten mit Speckstein

16 bis 18 Uhr: FreiwilligenAgentur

19 bis 21 Uhr: Frauenselbsthilfe Krebs Landesverband Baden-Württemberg/Bayern e.V.

19 bis 21 Uhr: Bridge

Donnerstag, 8. Januar

9.30 bis 11 Uhr: VHS Leonberg „Linedance“

13 bis 17 Uhr: Schach und Skat

14 bis 17 Uhr: Sprechstunde INSEL e.V. (nach Vereinbarung unter 07152 3378610)

ab 19.45 Uhr: Griechischer Tanz

Freitag, 9. Januar

13.30 bis 15.30 Uhr: Computer Club Leonberg (Anmeldung bei Herrn Köppel unter 07152 949866 oder Herrn Geiger unter 07152 44406)

Samstag, 10. Januar

10 bis 13 Uhr: Repair Café

Montag, 12. Januar

13 bis 17 Uhr: Schach

14 bis 18 Uhr: Skat

Dienstag, 13. Januar

10 bis 12 Uhr: Arbeiten mit Holz

19 bis 20.30 Uhr: Selbsthilfegruppe für Depressionen und Ängste

Mittwoch, 14. Januar

9.30 bis 10.30 Uhr: Gymnastik Gruppe A

10.45 bis 11.45 Uhr: Gymnastik Gruppe B

14.30 bis 17 Uhr: Arbeiten mit Speckstein

15 bis 16.30 Uhr: Cercle Français Leonberg

19 bis 21 Uhr: Bridge

Sprechstunde der IBB-Stelle

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stelle in Leonberg wird am Freitag, 9. Januar 2026, ab 10 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, angeboten. Die IBB-Stelle ist eine Beratungs-, Informations- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehöriger im Landkreis Böblingen. Die Mitarbeiterinnen der IBB-Stelle sind Anlaufstelle für Fragen aller Art, die Menschen in seelischen Notlagen beschäftigen. Sie arbeiten ehrenamtlich, haben ein offenes Ohr, kennen viele Hilfsmöglichkeiten und können bei Schwierigkeiten vermitteln. Die Gespräche sind selbstverständlich vertraulich. Kontakt: Telefon: 07044 400 9900, E-Mail: Kontakt@ibb-stelle-bb.de

Schuldnerberatung der AWO

Die nächste Schuldnerberatung der AWO wird am Montag, 12. Januar, von 18 bis 19.30 Uhr, angeboten. Die Beratung findet nach vorheriger telefonischer Terminvergabe unter 07152 25287 statt.

Offener Kaffeetreff für die Nachbarschaft

Am Dienstag, 13. Januar, um 14.30 Uhr, sind alle Interessierten eingeladen im Bürgerzentrum vorbeizuschauen. Die Engagierten aus dem Quartier Leonberg-Mitte laden zum offenen Kaffeetreff ein, um Nachbarinnen und Nachbarn aus Leonberg kennenzulernen, gemeinsam einen Kaffee zu trinken und ins Gespräch zu kommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Glemstaler Tauschring

Im Glemstaler Tauschring wird „Zeit gegen Zeit“ getauscht. Der nächste Stammtisch findet am Dienstag, 13. Januar, um 19 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, statt. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. Die Mitglieder freuen sich auf ein Kennenlernen und informieren gerne. Weitere Informatio-

nen über den Tauschring und das Tauschen sind unter www.Glemstaler.de abrufbar. Dort sind auch Kontaktmöglichkeiten zu finden.

Die Angstselbsthilfegruppe Sprungbrett trifft sich immer 14-tägig in den ungeraden Wochen im Bürgerzentrum Stadtmitte. Am Mittwoch, 14. Januar, trifft sich die Selbsthilfegruppe ab 19.30 Uhr im Raum 1. An diesem zentralen Ort bietet die Selbsthilfegruppe „Sprungbrett“ allen Menschen, die unter Angststörungen und Panikattacken leiden, Gelegenheit, sich mit Betroffenen auszutauschen und zu treffen. Um vorherige Anmeldung bei Günther Philippi unter 07231-4623438 oder g-philippi@gmx.net wird gebeten.

Pflegestützpunkt im Bürgerzentrum Stadtmitte

Der Pflegestützpunkt am Standort Leonberg bietet allen Bürgerinnen und Bürgern in Leonberg, Renningen, Rutesheim, Weil der Stadt und Weissach, Beratung und Unterstützung rund um die Pflege.

Die Beratung kann persönlich, nach Absprache auch zuhause, oder telefonisch stattfinden. Um Terminvereinbarung wird gebeten. Der Pflegestützpunkt ist montags bis mittwochs von 9 bis 16 Uhr, donnerstags von 9 bis 18 Uhr und freitags von 9 bis 12 Uhr erreichbar. Ansprechpartner sind Annemarie Kreß und Dagmar Birbalta, Telefon: 07031 663-1184 oder -1182, E-Mail: PSP-Leonberg@lrabb.de.

Seniorinnen und Senioren

Beratung und Information für Seniorinnen und Senioren – Vorsorge und Leben im Alter

Sozialer Dienst Stadt Leonberg. Die Beratung findet nach vorheriger Terminvergabe statt.

Kontakt: Elena Kalteis Alba, Telefon: 07152 990-2422 und Timo Bopp, Telefon: 07152 990-2424.

Der Stadtseniorenrat Leonberg e.V. vertritt die Interessen der Seniorinnen und Senioren. Seine Aufgabe ist es, auf Missstände hinzuweisen und Vorschläge für Veränderungen zu machen, um eine gute Lebensqualität für alle zu erreichen. Er setzt sich ein für ein altersrealistisches Bild der älteren Generation in unserer Gesellschaft und deren gesellschaftliche Teilhabe sowie ein selbstbestimmtes Leben im Alter. Der Stadtseniorenrat bietet einmal im Monat ein telefonisches Gesprächsangebot mit einem Vorstandsmitglied an. Der nächste Termin ist am Dienstag, 13. Januar 2026. Ansprechpartnerinnen sind Sabine Schröckhaas und Gabriele Lohrmann, Telefon: 01575 2822936. Weitere Informationen unter www.stadtseniorenrat-leonberg.de.

Fachbetreuung und Entlastung bei Demenz

Die Tagesstätte Stube, Seestraße 10, im Seedamm-Center bietet von Montag bis Freitag, von 8 bis 16 Uhr, eine Rundum-Betreuung für demenziell erkrankte Menschen. Das Angebot umfasst Frühstück, Mittagessen und Nachmittagscafé sowie unterschiedliche Aktivitäten bei einer 1:3-Betreuung. Ute Meister, Leiterin der Tagesbetreuung, gibt gerne nähere Auskunft unter 07152 3308960.

Betreuungsangebote

Die Betreuungsfachkräfte der Sozialstation gestalten in verschiedenen Gruppen ein kreatives und aktivierendes Angebot am Nachmittag für demenziell erkrankte Menschen. Auch stundenweise Betreuung zu Hause ist möglich. Nähere Auskünfte erteilt Jacob Fries, Koordinator für Betreuungsangebote, Telefon: 07152 9203-16.

INSEL Initiative selbst bestimmen – vorsorgen Leonberg e.V. Fachlich geschulte ehrenamtliche Mitarbeiter informieren über die verschiedenen Möglichkeiten, konkrete Vorsorge zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit. Die Beratung beinhaltet auf Wunsch die Patienten- und Betreuungsverfügung sowie die General- und Gesundheitsvollmacht. Die Beratungen sind kostenlos und werden auf Wunsch auch telefonisch durchgeführt. Eine Terminvereinbarung ist erforderlich unter 07152 3378610 oder per E-Mail an kontakt@insel-leonberg.de. Weitere Informationen sind unter www.insel-leonberg.de abrufbar.

Computer Club Leonberg

Hilfe für Seniorinnen und Senioren beim Umgang mit den neuen Medien. Die ehrenamtlichen Betreuer bringen viel Geduld mit und haben Erfahrungen mit vielen typischen Problemen. Bei Fragen zu PC, Notebook, Tablet oder Smartphone kann bestimmt weitergeholfen werden. Das eigene Gerät kann gerne mitgebracht werden. W-Lan ist vorhanden. Fragen zu Programmen und Apps können ebenfalls geklärt werden. Die nächsten Treffen finden am Freitag, 19. Dezember 2025 und 9. Januar 2026, von 13.30 bis 15.30 Uhr, im Bürgerzentrum Stadtmitte, statt. Um telefonische Anmeldung bei Herrn Köppel unter 07152 949866 oder bei Herrn Geiger unter 07152 44406 wird gebeten. Weitere Informationen sind auch unter www.ccleonberg.de zu finden. In den Weihnachtferien findet kein Computer Club Leonberg statt.

ESH-Treff im Johanneshaus

Veranstaltung für Menschen in der dritten Lebensphase. Nächster Termin: Donnerstag, 8. Januar, 14.30 bis 17 Uhr. Rainer Selig vom NABU zeigt in einem Bildervortrag Naturdenkmäler rund um Leonberg und erläutert die Besonderheiten dieser kleinsten Naturschutzgebiete. Ort: Johanneshaus, Eingang Stohrerstraße. Kontakt: Telefon: 07152 71102, E-Mail: ESH-Treff@online.de.

Altentreff Blosenberg

Am Donnerstag, 8. Januar, ab 14.30 Uhr, zum Thema: Schwätznachmittag – mit Geschichten zum Jahresbeginn. Ort: Schleiermacherstraße 41, im Untergeschoss der Blosenberkirche. Kontakt: Frau Grau, Telefon 07152 24420

Volkshochschule Leonberg

Geschäftsstelle: Neuköllner Straße 3-5, Telefon 07152 990-4930, Fax 07152 990-4910, www.vhs.leonberg.de

Geschichten aus Stuttgarts Geschichte: Schlossgeschichte(n)

Warum gibt es eigentlich im Herzen von Stuttgart gleich zwei Schlösser, die nur einen Steinwurf voneinander entfernt sind? Bernhard Leibel geht darauf in seinem Vortrag am Mittwoch, 4. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr, ein. Bis heute bilden das Alte und das Neue Schloss das städtebauliche und kulturelle Zentrum Stuttgarts. Von der Mitte des 13. Jahrhunderts bis zum Ende der Monarchie dienten sie als Regierungssitz.

Anmeldung: Kursnummer 252-1408LV, 5 Euro (Anmeldung erwünscht; Restkarten an der Abendkasse erhältlich)

Stark wie ein Löwe: Selbstbehauptungstraining für Kinder von Klasse 1-3

Jedes dritte Kind wird laut einer Bertelsmann-Studie in den ersten vier Schuljahren Opfer von Gewalt, Mobbing oder überfordernden Konfliktsituationen. Die Kinder lernen in dem Kurs nach dem Konzept von „Stark auch ohne Muckis“ diese schwierigen Situationen selbstsicher zu klären, so dass sie stark in ihre Zukunft gehen. Andreas Rysavy geht in dem Kurs am Samstag, 17. Januar, von 9 bis 11.30 Uhr, und 12.30 Uhr bis 14.30 Uhr, individuell auf die Teilnehmenden ein.

Anmeldung: Kursnummer 252-8044LK, 45 Euro (keine Ermäßigung)

Kreative Gefäße gestalten: Experimentelle Farbcollagen mit recycelten Materialien

Zusammen mit Regina Netzel-Biesdorf werden an zwei Dienstagabenden von 18.15 bis 20.15 Uhr neue gestalterische Wege entdeckt. Der Kurs beginnt ab Dienstag, 27. Januar 2026. In diesem Kurs werden ausgediente Saft- oder Milchkartons in edle Vasen und Gefäße verwandelt. Mit Techniken wie Tröpfeln, Pusten oder Tupfen und der Kombination besonderer Papiere entstehen Farbcollagen, die die Gefäße zu einzigartigen Unikaten machen.

Anmeldung: Kursnummer: 252-2423L, 45 Euro

Vorträge

Kopfschmerz und Migräne

Ein Vortrag mit Felix Bischof am Mi, 14. Januar, 19 bis 21 Uhr, 5 Euro (Kurs-Nr. 252-2801LV)

Dolomiten – Das schönste Bauwerk der Welt

Ein Vortrag mit Gudrun Pahl am Mi, 14. Januar, 19.30 bis 21 Uhr, 6 Euro Kurs-Nr. 252-1303BV)

Vorsorgevollmacht: Aktuelle gesetzliche Entwicklungen

Wer handelt für mich, wenn ich es selbst nicht mehr kann?

Ein Vortrag mit Petra Vetter am Mi, 21. Januar, 19 bis 20.30 Uhr, 5 Euro (Kurs-Nr. 252-1462LV)

Patientenverfügung: Wie erstellt man sie richtig?

Ein Vortrag mit Petra Vetter am Di, 27. Januar, 19 bis 20.30 Uhr, 5 Euro (Kurs-Nr. 252-1463LV)

Bonjour la France

Ein Vortrag mit Laëtitia Rometsch am Mi, 28. Januar, 10.30 bis 12 Uhr, kostenlos (Kurs-Nr. 252-5200LV)

Rumänien, Siebenbürgen und die berühmten Moldauklöster

Ein Vortrag mit Karl-Heinz Unterberger am Mi, 28. Januar, 19 bis 20.30 Uhr, 6 Euro (Kurs-Nr. 252-1204LV)

Seychellen zu Lande und mit dem Segelboot erleben

Ein Vortrag mit Karl-Heinz Leifeld am Di, 3. Februar, 19 bis 20.30 Uhr, 6 Euro (Kurs-Nr. 252-1304CV)

Mein selbstgemachtes Testament:

Wie man ein Testament ohne Notar machen kann

Ein Vortrag mit Uwe Hartmann am Mi, 11. Februar, 19 bis 20.30 Uhr, 5 Euro (Kurs-Nr. 252-1464LV)

Montagsakademie

Geschichte:

Entdeckung der Welt ab dem 15. Jahrhundert

Kurs-Nr. 252-1828LM, 3x ab Mo, 12. Januar, 14 bis 15.30 Uhr, 30 Euro

Exkursionen

Kennen Sie die Stadtbücherei Leonberg?

Was verbirgt sich hinter der OnlinebibliothekBB.de?

Kurs-Nr. 252-1038LE, am Di, 20. Januar, 18 bis 19 Uhr, kostenfrei

Stuttgart wie im Hochgebirge: Jenseits von Königstraße und Stuttgart 21

Kurs-Nr. 252-1045LE, am Sa, 7. Februar, 11 bis 14.30 Uhr, 21 Euro

Kultur und Kreativität

Kreative Aquarelltechniken

Kurs-Nr. 252-2505A, am So, 11. Januar, 10 bis 17 Uhr, 63 Euro

Encaustic: Intensiv-Schnupper-Workshop für Einsteiger/-innen

Kurs-Nr. 252-2425L, 2x ab Sa, 31. Januar, 10 bis 16 Uhr, 120 Euro

Torsoskulptur aus Ton für Anfänger/-innen und Fortgeschrittene

Kurs-Nr. 252-2432L, 2x ab Sa, 31. Januar, 14 bis 18 Uhr, 49 Euro

Gesundheit, Fitness, Tanz und Entspannung

Pilates – Schnupperkurs für Einsteiger/-innen

Kurs-Nr. 252-3391D, 4x ab So, 11. Januar, 10 bis 11 Uhr, 29 Euro

Indischer Tanz - Schnupperworkshop

Kurs-Nr. 252-3707A, am Sa, 17. Januar, 10 bis 12.15 Uhr, 20 Euro

Kraftquelle Atem - mit Qigong die Lunge stärken

Kurs-Nr. 252-2849L, am Sa, 17. Januar, 10 bis 14 Uhr, 39 Euro

Indischer Tanz für Anfänger/-innen

Kurs-Nr. 252-3642L, 4x ab Mo, 19. Januar, 19.30 bis 20.30 Uhr, 35 Euro

Functional Training mit Kettlebell Grundlagen - und Technik

Kurs-Nr. 252-3257L, am Do, 22. Januar, 20.15 bis 21.15 Uhr, 10 Euro

Standardtänze - Workshop für Anfängerpaare

Kurs-Nr. 252-3742D, am Sa, 31. Januar, 10.30 bis 13 Uhr, 32 Euro

Psychologie

Ihre Bedürfnisse im Fokus:

Selbstfürsorge und Ressourcenaktivierung im Alltag (Online-Seminar)

Kurs-Nr. 252-1814LO, am Mi, 14. Januar, 19 bis 21.30 Uhr, 40 Euro

Lob der Denkfaulheit - Wie Gewohnheiten, Routinen und Rituale uns helfen (Online-Vortrag)

Kurs-Nr. 252-1815LO, am Do, 15. Januar, 18.30 bis 20 Uhr, 13 Euro

Junge vhs

Dein eigener Comic-Held - groß und einzigartig (ab 9 Jahren)

Kurs-Nr. 252-8206LK, am Sa, 7. Februar, 11 bis 16 Uhr, 32 Euro

Kinderakademie - Wie entstand eine Burg?

Blick auf eine Baustelle im Mittelalter

Kurs-Nr. 252-8004LK, am Sa, 14. Februar, 10.30 bis 11.30 Uhr, kostenfrei

Wirtschaft und Verbraucherfragen

Berufsleben trifft Ruhestand

Kurs-Nr. 252-1702AS, am Mi, 14. Januar, 16 bis 19 Uhr, 21 Euro

Einkommensteuererklärung im Ruhestand

Kurs-Nr. 252-1603L, am Di, 24. Februar, 13.30 bis 17.30 Uhr, 74 Euro

Hinweise zu Anmeldung und Öffnungszeiten

Die Anmeldung zu den Kursen erfolgt am einfachsten online unter www.vhs.leonberg.de oder schriftlich per Anmeldekarte beziehungsweise Fax. Die VHS-Geschäftsstelle ist montags bis freitags, von 9 bis 11.30 Uhr, und dienstags, von 14 bis 16.30 Uhr, sowie donnerstags, von 14 bis 18 Uhr, telefonisch erreichbar unter 07152 990-4930, per Fax unter 07152 990-4910 und per E-Mail an vhs@leonberg.de.

Veranstaltungen im Januar

Angrillen an der Tennishütte des SVG

Samstag, 3. Januar, 13 bis 17 Uhr

Tennishütte SVG neben der Käppelhütte

Wir starten ins neue Jahr mit Wurst vom Grill, sowie heißen und kalten Getränke an unserer schönen Tennishütte neben der Käppelhütte in Gebersheim.

Jeder ist herzlich willkommen mit uns gemeinsam zu feiern!

Veranstalter: Sportverein Gebersheim 1924 e.V.

Mittwochs-Café am Bücherhäusle

Jeden Mittwoch, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr

Café am Bücherhäusle vor dem Samariterstift Seestraße

Alle sind eingeladen vorbeizuschauen, einen Kaffee zu trinken, ein Stück Kuchen zu essen und mit Nachbarinnen und Nachbarn zu plaudern. Die Engagierten aus dem Quartier Leo-Mitte freuen sich auf ihre Gäste.

Veranstalter: Samariterstift Leonberg

Mit Wurzeln und Flügeln durch den Alltag Kurs

Donnerstag, 8. Januar, 19 bis 21 Uhr

Haus der Begegnung

Der Jahresbeginn weckt oft den Wunsch nach Veränderung: mehr Stabilität, mehr Leichtigkeit und mehr Raum für das eigene Ich. In diesem Kurs begeben Sie sich mit Coaching-Impulsen, kreativen Methoden und künstlerischem Ausdruck auf eine inspirierende Reise zu dem, was Sie stärkt – Ihren Wurzeln – und dem, was Sie trägt – Ihren Flügeln. Wir nehmen uns Zeit für Gedanken, Gefühle, Perspektivwechsel und neue Ziele – für alles, was Sie im echten Leben weiterbringt.

4 Termine: 8. Januar, 22. Januar, 5. Februar, 26. Februar, je 19 bis 21 Uhr

Kursgebühr: 85 Euro

Veranstalter: Familien-Bildungsstätte Leonberg e.V.

Dagmar Schönleber: „Endlich 50! So jung brechen wir nicht mehr zusammen“ Kabarett

Donnerstag,

8. Januar, 19.30 Uhr

Stadthalle Leonberg

Es darf gefeiert werden: Wir haben Pausenhof, Pickel und Familienplanung hinter uns – und sind immer

noch da! Die Werbung nennt uns „Best Ager“, und trotz Lesebrille und Knackgeräuschen wissen wir: Die wichtigen Dinge erkennt man mit dem Herzen.

Doch klar ist auch: Die zweite Lebenshälfte verträgt keine Kalendersprüche. Die Uhr tickt – was tun? Masterstudium, Everest oder doch Weinprobe? Dagmar Schönleber zeigt mit Witz und Weisheit, warum die „zweite Pubertät“ entspannt, erfahrungsreich und absolut machbar ist. Ab Ü50 gilt: Wir sind der Goldstandard!

Tickets: 24 Euro, Einlass: ab etwa 18.30 Uhr (abhängig vom Soundcheck)

Kleinkunstpäckle: Beim Kauf von vier verschiedenen Kleinkunst-Veranstaltungen der Spielzeit 2025/26 gibt es einen ermäßigten Preis – ausschließlich direkt über die Stadthalle Leonberg.

Veranstalter: Stadthalle Leonberg

Lyrik und Jazz – Auf kleinen Planeten Konzert und Lesung

Sonntag, 11. Januar, 11.15 Uhr

Christian-Wagner-Haus Warmbronn

Mit dem Jazztrio Fried Dähn (Cello), Carsten Netz (Saxofon, Flöte, Klarinette), Bernd Settlemeyer (Drums & Percussion) und Lesungen von Felix Muhle.

Das musikalisch-literarische Projekt „Auf kleinen Planeten“ verbindet Texte aus Christian Wagners Werk „Oswald und Klara. Ein Stück Ewigkeitsleben“ (1897) mit der Musik des Jazz-Quartetts.

Rezitiert von Felix Muhle verbinden sich diese literarischen Bilder mit experimentellen Improvisationen des Quartetts, die als atmosphärische, raumbildende „Klangskulpturen“ gestaltet sind und die kosmische Imaginationskraft der Texte musikalisch fortführen.

Im Anschluss an das CD-Release-Konzert lädt die Christian-Wagner-Gesellschaft zu einem kleinen Neujahrsempfang ein.

Eintritt frei – Spenden erbeten.

Veranstalter: Christian-Wagner-Gesellschaft e.V.

Neujahrskonzert des Sinfonieorchesters Leonberg

Sonntag, 11. Januar, 11.15 Uhr

Stadthalle Leonberg

Das 1970 gegründete Sinfonieorchester Leonberg entwickelte sich vom Jugendsinfonieorchester zu einem rund siebzigköpfigen Ensemble engagierter Amateurmusiker*innen – viele davon seit Jahrzehnten dabei. Familiäres Miteinander, Offenheit für neue Mitglieder und ein hoher künstlerischer Anspruch prägen das Orchester. Sein Repertoire reicht von Barock bis Moderne, ergänzt durch Film-, Pop- und Rockmusik.

Tickets: VVK 24/22/20 Euro, AK 27/25/23 Euro, Ermäßigung 50 Prozent

Veranstalter: Sinfonieorchester Leonberg

Narregottesdienst und Maskenabstauben der Lewenbercher

Sonntag, 11. Januar, 13 bis 16.30 Uhr

Kirchplatz Eltingen

Im Rahmen eines ökumenischen Gottesdienstes wollen wir mit Freude, Dankbarkeit und einem Augenzwinkern in die Kampagne starten – bunt, laut und fröhlich, aber auch mit einem Moment der Besinnung.

Im Anschluss daran folgt unser traditionelles Maskenabstauben der Lewenbercher. Auf dass die Masken wieder zum Leben erwachen und die närrische Zeit beginnen kann.

Bringt Eure Masken, Häser und gute Laune mit – denn ab diesem Moment gibt es kein Halten mehr.

Veranstalter: 1. Karnevalverein Leonberg Gesellschaft Engelberg e.V.

Dennis Müller Flow Trio feat. Gerhard Mornhinweg Jazz-Konzert

Donnerstag, 15. Januar, 19.30 Uhr

Steinturnhalle

Im neuen Programm legt das Trio einen leichten Schwerpunkt auf Kompositionen aus der skandinavischen Jazz-Szene. Protagonisten wie Tord Gustavsen, Espen Eriksen, Esbjörn Svensson, Emil Brandquist und Mathias Eick haben eine ganz eigene Klangsprache entwickelt hat, die eingängige Melodik, überraschende Harmonik und pulsierenden Groove verbindet. Diesem Sound widmet sich das Trio, ergänzt um eigene Kompositionen und Stücke aus ganz anderen Jazz-Welten. Gerhard Mornhinweg hat an über 50 Produktionen mitgewirkt und ist unter anderem Gewinner des Kleinkunstpreises des Landes Baden-Württemberg.

Tickets: 15 Euro, ermäßigt 10 bzw. 7 Euro

Veranstalter: Jazzclub Leonberg e.V.

Michael Martin: Multivisions-Show „TERRA“

Samstag,

17. Januar, 19 Uhr

Stadthalle Leonberg

Fünf Jahre reiste er mit der Kamera um die Welt und fotografierte in der Arktis, im Himalaya, in den Anden, im Südpazifik, in Arabien, im Amazonasbecken, in den Savannen Ostafrikas sowie in der Taiga Sibiriens und den Steppen Zentralasiens. So entstanden zehn Gesichter der Erde, welche neben faszinierenden Landschaften auch Tiere, Pflanzen und Kulturen in allen Klimazonen unserer Erde vorstellen.

Online-Ticket: 34 Euro, Premium-Ticket: 44 Euro

Veranstalter: Stadthalle Leonberg

Büchermacher sind glückliche Menschen - zum 90. Geburtstag von Friedrich Pfäfflin

Sonntag,

18. Januar, 11.15 Uhr

Christian-Wagner-Haus Warmbronn

Einführung: Prof. Matthias Bormuth

Im Sonntagsgespräch berichtet Pfäfflin über sein Leben, die Frühgeschichte des Christian-Wagner-Hauses und die Welt der Bücher. Begleitet wird er von Michael Knoche, ehemals Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek in

Weimar, der unter anderem die Zeit des großen Brandes 2004 erlebte. Vorgestellt wird das 2025 erschienene Buch im Wallstein Verlag, das Texte von Pfäfflin und ein Gespräch mit Knoche enthält.

Veranstalter: Buchforum Warmbronn und Christian-Wagner-Gesellschaft

Sprechstunde der Quartierskoordination Eltingen & Ramtel

Montag, 19. Januar, 14 Uhr

Atrio Leonberg e.V., Böblinger Straße 9/1

Unser Ziel ist es, ein lebendiges Miteinander in der Nachbarschaft zu schaffen, das alle Generationen und Kulturen einbezieht. Habt ihr Vorschläge oder Wünsche für euren Stadtteil Eltingen oder Ramtel? Möchtet ihr eine Spiele- oder Kochgruppe gründen, aber es fehlt der richtige Ort? Sucht ihr Mitstreiter für eure Ideen? Oder seid ihr neu in der Gegend und möchtet neue Bekanntschaften schließen?

Keine Anmeldung erforderlich.

Veranstalter: Quartiere Eltingen und Ramtel

Kommt Oma wieder?

Vortrag

Mittwoch, 21. Januar, 19 Uhr

Haus der Begegnung

Sterben geht nicht wieder vorbei. Der tote Hamster und die Oma werden nicht wieder lebendig. Was fühlen Kinder dann, was brauchen sie und was könnte ihnen Unterstützung geben, um mit der Trauer gut umzugehen?

Inhalt des Vortrags sind u. a. das Todeskonzept für Kinder, das Kennenlernen der Trauermodelle sowie das Entwickeln einer sensiblen Abschiedskultur für Groß und Klein.

Ziel ist, dass Kinder altersgemäß trauern dürfen und von Erwachsenen dabei in ihrer Weise des Trauerns unterstützt werden. Kreative Ideen und Beispiele unterstützen Sie dabei, das trauernde Kind einfühlsam begleiten zu können.

Tickets: 11 Euro

Veranstalter: Familien-Bildungsstätte Leonberg e.V.

out of the box - Ensemble Recherche TRIO

Freitag, 23. Januar, 19.30 Uhr

Rathaus am Belforter Platz

Das Freiburger Ensemble Recherche präsentiert ein Programm von Arvo Pärt bis Vito Žurajs mit Werken von Pärt, Mirela Ivičević, Walther Erbacher, Helmut Lachenmann, Hans Thomalla und Vito Žuraj.

Mitwirkende: Shizuyo Oka (Klarinette), Klaus Steffes-Holländer (Klavier), Åsa Åkerberg (Cello).

Seit 1985 widmet sich das Ensemble der Neuen Musik. Mit über 1.000 Uraufführungen und rund 60 CD-Einspielungen hat es die musikalische Gegenwart entscheidend geprägt und gilt heute als eines der führenden Ensembles für zeitgenössische Musik.

Eintrittspreis: 15 Euro, ermäßigt 7 Euro. ootb-pass (alle drei Konzerte): 35 Euro, ermäßigt 18 Euro.

Veranstalter: Amt für Kultur und Sport

out of the box: Duo Klexs

Samstag, 24. Januar, 19.30 Uhr

Rathaus am Belforter Platz

Das Duo Klexs (Léa Legros Pontal, Bratsche; Silke Strahl, Saxophon) überrascht seit 2016 mit zeitgenössischer Musik voller Präzision, Leichtigkeit und kreativer Energie. Gegensätzliche Instrumente, unterschiedliche Persönlichkeiten und ein spielerischer Umgang mit kulturellen und sprachlichen Prägungen machen ihre Auftritte zu einem erfrischenden Erlebnis, das Spaß macht und neue Tiefen freilegt.

Eintrittspreis: 15 Euro, ermäßigt 7 Euro. ootb-pass (alle drei Konzerte): 35 Euro, ermäßigt 18 Euro.

Veranstalter: Amt für Kultur und Sport

out of the box: TRIO vis-à-vis, oPRESSIONs

Sonntag, 25. Januar, 18 Uhr

Rathaus am Belforter Platz

Petra Arman (Flöte), Natasha López (Gesang) und Hugo Rannou (Violoncello) präsentieren Werke von Lachenmann, Aperghis, Crawford, Kuyumcuyan und Gorigoitia. Das Programm oPRESSIONs vereint zentrale Werke der zeitgenössischen Musik des 20. und 21. Jahrhunderts und regt an, über Macht – insbesondere die Macht der Kunst – nachzudenken.

Das Ensemble steht für kreative, interdisziplinäre Projekte und hat bei zahlreichen Festivals und Konzertreihen für Neue Musik in Deutschland und international gespielt, u. a. beim TonArt Festival Esslingen, ECLAT Festival Stuttgart und Lachenmann PERSPEKTIVEN Festival.

Eintrittspreis: 15 Euro, ermäßigt 7 Euro. ootb-pass (alle drei Konzerte): 35 Euro, ermäßigt 18 Euro.

Veranstalter: Amt für Kultur und Sport

Kinderfasching des 1. Karnevalverein Leonberg

Samstag, 31. Januar, 14.01 Uhr bis ca. 17 Uhr (Einlass ab 13.31 Uhr)

Steinturnhalle

Freut euch auf einen kunterbunten Nachmittag mit lustigen Spielen, Musik, Tanz, kleinen Überraschungen, leckerem Kuchen und einem Besuch der Garden & Masken. Kostüm nicht vergessen – es wird närrisch!

Eintritt: 3 Euro

Veranstalter: 1. Karnevalverein Leonberg Gesellschaft Engelberg e.V.

Kinderfasching SV Gebersheim

Samstag, 31. Januar, 14.33 Uhr bis 17.33 Uhr

Gäublickhalle Gebersheim

Kinderfasching mit Kletterparcours und Showprogramm. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Eintritt: 3 Euro

Veranstalter: Sportverein Gebersheim 1924 e.V.

Le-O-Party – Die Faschingsparty des 1. Karnevalverein Leonberg

Samstag, 31. Januar, 19.01 Uhr bis 23.59 Uhr

Steinturnhalle

Erlebt mit uns eine unvergessliche Nacht voller Musik, Tanz, guter Laune und echtem Fastnachtsfieber. Ob Narrenkappe, Glitzerkostüm oder einfach nur Partystimmung – kommt, wie ihr seid, und feiert mit uns bis in die Puppen.

Einlass: 18.15 Uhr

Eintritt ab 18 Jahren (ausgenommen Zünfte)

Veranstalter: 1. Karnevalverein Leonberg Gesellschaft Engelberg e.V.

Online-Veranstaltungskalender

Alle Veranstaltungen sind abrufbar unter www.leonberg.de/Veranstaltungskalender. Dort werden Änderungen mitgeteilt.

Impressum

Herausgeber: Stadt Leonberg

Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Martin Georg Cohn

Redaktion: Pressestelle der Stadtverwaltung Neues Rathaus

Belforter Platz 1, 71229 Leonberg

Postfach 17 53, 71226 Leonberg

Telefon: 990 - 0, Telefax 990 - 10 90

E-Mail: amtsblatt@leonberg.de

Technische Herstellung: Zeitungsverlag Leonberg GmbH

Das Amtsblatt wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Leonberg verteilt und erscheint wöchentlich.
Redaktionsschluss ist in der Regel donnerstags, um 12 Uhr.